

**BESCHLUSS DES GEMEINSAMEN EWR-AUSSCHUSSES Nr. 136/2022****vom 29. April 2022****zur Änderung von Anhang V (Freizügigkeit der Arbeitnehmer) und des Anhangs VIII (Niederlassungsrecht) des EWR-Abkommens [2022/1580]**

DER GEMEINSAME EWR-AUSSCHUSS —

gestützt auf das Abkommen über den Europäischen Wirtschaftsraum (im Folgenden „EWR-Abkommen“), insbesondere auf Artikel 98,

in Erwägung nachstehender Gründe:

- (1) Die Delegierte Verordnung (EU) 2022/503 der Kommission vom 29. März 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/953 des Europäischen Parlaments und des Rates hinsichtlich der Ausnahme von Minderjährigen von dem einheitlichen Anerkennungszeitraum von Impfbizertifikaten, die im Format des digitalen COVID-Zertifikats der EU ausgestellt werden <sup>(1)</sup> ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (2) Der Durchführungsbeschluss (EU) 2022/483 der Kommission vom 21. März 2022 zur Änderung des Durchführungsbeschlusses (EU) 2021/1073 zur Festlegung technischer Spezifikationen und Vorschriften für die Umsetzung des mit der Verordnung (EU) 2021/953 des Europäischen Parlaments und des Rates geschaffenen Vertrauensrahmens für das digitale COVID-Zertifikat der EU <sup>(2)</sup> ist in das EWR-Abkommen aufzunehmen.
- (3) Die Anhänge V und VIII des EWR-Abkommens sollten daher entsprechend geändert werden —

HAT FOLGENDEN BESCHLUSS ERLASSEN:

*Artikel 1*

Anhang V des EWR-Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Unter Nummer 10 (Verordnung (EU) 2021/953 des Europäischen Parlaments und des Rates) wird folgender Gedankenstrich angefügt:  
„— **32022 R 0503**: Delegierte Verordnung (EU) 2022/503 der Kommission vom 29. März 2022 (ABl. L 102 vom 30.3.2022, S. 8).“
2. Unter Nummer 10a (Durchführungsbeschluss (EU) 2021/1073 der Kommission) wird folgender Gedankenstrich angefügt:  
„— **32022 D 0483**: Durchführungsbeschluss (EU) 2022/483 der Kommission vom 21. März 2022 (ABl. L 98 vom 25.3.2022, S. 84).“

*Artikel 2*

Anhang VIII des EWR-Abkommens wird wie folgt geändert:

1. Unter Nummer 11 (Verordnung (EU) 2021/953 des Europäischen Parlaments und des Rates) wird folgender Gedankenstrich angefügt:  
„— **32022 R 0503**: Delegierte Verordnung (EU) 2022/503 der Kommission vom 29. März 2022 (ABl. L 102 vom 30.3.2022, S. 8).“
2. Unter Nummer 11a (Durchführungsbeschluss (EU) 2021/1073 der Kommission) wird folgender Gedankenstrich angefügt:  
„— **32022 D 0483**: Durchführungsbeschluss (EU) 2022/483 der Kommission vom 21. März 2022 (ABl. L 98 vom 25.3.2022, S. 84).“

<sup>(1)</sup> ABl. L 102 vom 30.3.2022, S. 8.

<sup>(2)</sup> ABl. L 98 vom 25.3.2022, S. 84.

*Artikel 3*

Der Wortlaut der Delegierten Verordnung (EU) 2022/503 und des Durchführungsbeschlusses (EU) 2022/483 in isländischer und norwegischer Sprache, der in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht wird, ist verbindlich.

*Artikel 4*

Dieser Beschluss tritt am 30. April 2022 in Kraft, sofern alle Mitteilungen nach Artikel 103 Absatz 1 des EWR-Abkommens vorliegen \*.

*Artikel 5*

Dieser Beschluss wird im EWR-Abschnitt und in der EWR-Beilage des *Amtsblatts der Europäischen Union* veröffentlicht.

Geschehen zu Brüssel am 29. April 2022.

*Für den Gemeinsamen EWR-Ausschuss*  
*Der Präsident*  
Nicolas VON LINGEN

---

(\*) Ein Bestehen verfassungsrechtlicher Anforderungen wurde nicht mitgeteilt.